

Für die Einzelarbeiten ist im allgemeinen ein Umfang von 4 Druckbogen, für eine Gruppe von 2—5 verwandten Arten ein solcher von 6 Druckbogen in Aussicht genommen.

Ein ausführliches Programm, durch welches aber die Freiheit der Einzelarbeiten nicht beschränkt werden soll, ist von Dr. C. Weber-Bremen aufgestellt worden, welches für die Bearbeiter Anhaltspunkte geben soll. Als Haupt-Ab-schnitte sind im Programm aufgestellt: 1. Erkennung, Beschreibung und Abbildung der Pflanze; 2. Anatomie und Besonderheiten; 3. Leben der Pflanze: a) Entstehung, Samen und Keimungsvorgang, b) Erhaltung und Ernährung, c) Erhaltung der Art und Fortpflanzung, d) Geselliges Auftreten, e) Beziehungen zur Landwirtschaft: Schädlichkeit, Nutzen, Geschichte der Bekämpfung und Bekämpfungsmittel. Es ist selbstverständlich, dass ein so ausführliches Programm nicht in kurzer Zeit erledigt werden kann, und es wird auch angenommen, dass die Einzelarbeiten, welche auf ganz neuer Grundlage erfolgen sollen, mehrere Jahre in Anspruch nehmen werden.

Dem Ausschreiben ist eine Liste der anscheinend wichtigsten Ackerunkräuter beigegeben, welche vielleicht noch für einzelne Gegenden einer Vervollständigung bedarf. Wie wir hören, haben sich schon zahlreiche Botaniker zur Uebernahme von Einzelarbeiten erklärt, so dass sowohl für die wissenschaftliche Botanik, als auch für die praktische Landwirtschaft ein Vorteil aus dieser Unternehmung zu erwarten ist.

G. Rigo, Pflanzen aus den Abruzzen. Herr G. Rigo, Torri del Benaco am Gardasee (Prov. Verona, Italien), unternimmt von Mitte Juni ab eine Sammelreise in die Abruzzen von Aquila, Teramo und Ascoli. Er hofft über 200 seltene Arten sammeln zu können und gibt die ganze Ausbeute für 50 Franken, die Centurie nach Wahl zu 25 Franken. Jedoch ist sofortige Auftragserteilung notwendig.

Stettiner Vermittlungsanstalt für Herbarpflanzen. 1. Tauschjahr 1904/05. Herr C. Müller in Stettin, König Albertstrasse 1, brachte kürzlich die erste Tauschliste der Stettiner Tauschvermittlungsanstalt zur Versendung. Dieselbe ist 25 Seiten stark und enthält ca. 2500 verschiedene Formen. Die einzelnen Pflanzen sind nach Einheiten, à 5 Pfg., bewertet und die mässige Einheitsziffer ist den einzelnen Namen beigesetzt. Die Pflanzen ohne Einheitsziffer gelten 3 Einheiten. Der Inhalt gliedert sich in *Alyae*, *Lichenes*, *Characeae*, *Hepaticae*, *Musci frondosi*, *Acotyledones vasculares* und *Phanerogamae*, die unter sich jeweils alphabetisch geordnet sind. Im ganzen werden Pflanzen aus 79 verschiedenen Ländern der ganzen Erde angeboten. Die reichhaltige Liste, deren verspätetes Erscheinen durch das verzögerte Eintreffen mancher Offerten veranlasst wurde, ist durch obengenannte Adresse zu beziehen.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Prof. Dr. Fr. Czapek w. z. Professor der Botanik u. zum Direktor des bot. Gartens u. Instituts der Universität in Czernowitz ernannt. — Prof. Dr. E. Tschermak w. z. a. o. Prof. an der k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien ernannt. — Prof. Dr. F. Rosen, Privatdozent an d. Univ. Breslau, w. z. a. o. Prof. der Bot. u. z. Direktor des pflanzenphys. Instituts derselben Univers. ernannt. — Der bisherige Titular — a. o. Prof. Dr. Hans Winkler in Tübingen erh. die a. o. Professur für angewandte Botanik daselbst. — Dr. Paul Kuckuck, Custos an der biol. Anstalt in Helgoland, erhielt den Charakter als Professor.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [12_1906](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 104](#)